



Protokoll Kirchgemeindeversammlung vom Donnerstag, 17. Juni 2021, 19.30 Kirche Oberwil

Maskenpflicht und Präsenzlisten!

Vorsitz:	Kathrin Lanz
Protokoll:	Franziska Trittbach
Stimmzähler:	Hans Zwahlen, Oberwil
Anwesende:	19 Personen, davon 16 stimmberechtigt
Entschuldigt:	Karin Schluemp, Heinz Hugli, Susi Paul,
Gäste:	Liechti Hanspeter

<u>Traktanden:</u>	1. Begrüssung
	2. Wahl von Stimmzählern
	3. Nachträglicher Kredit Holzkonservierung
	4. Jahresrechnung 2020
	5. Revision Kirchgemeindeordnung
	6. Mitteilungen
	7. Verschiedenes

1. Begrüssung

Kathrin Lanz begrüsst die Anwesenden ganz herzlich und freut sich, dass trotz der schwierigen von Corona belasteten Zeit einige Personen den Weg an die Versammlung gefunden haben. Ein besonderen Gruss geht an Silvia Stöckli, Gemeindepräsidentin von Lüterswil, Hanspeter Liechti als Vertreter der Synodale sowie Eduard Lysser von der RPK

Die Präsidentin teilt mit, dass die Versammlung fristgerecht ausgeschrieben und somit ordnungsgemäss einberufen worden ist. Sie erwähnt die Unterlagen, die in jeder Gemeinde eingesehen werden konnten und wie nun bereits gewohnt, auch auf der Homepage der KG Oberwil aufgeschaltet waren.

Die vorgesehenen Traktanden werden einstimmig genehmigt.

Die heutige KGV wird mit Einverständnis der Anwesenden zu Protokollzwecken aufgezeichnet.

2. Wahl von Stimmzählern

Vorgeschlagen und gewählt wird Hans Zwahlen, Oberwil

Anwesend sind 19, stimmberechtigt 16 Personen. Absolutes Mehr 9.

3. Nachträglicher Kredit Holzkonservierung

Es wurde festgestellt, dass der Holzwurm in der Kirche im Estrich über dem Kirchenschiff und Chor einen Balken annagt.

Dies musste sofort unterbunden werden. Der Kirchgemeinderat hat sich dazu entschlossen gleich den ganzen Estrich über dem Kirchenschiff und Chor behandeln zu lassen und nicht nur den betroffenen Balken.

Betragsmässig ist dies ausserhalb der Kompetenz des Kirchgemeinderates. Aufgrund der Dringlichkeit wurde der Auftrag erteilt und ist bereits ausgeführt.

Hiermit erfolgt ein nachträglicher Antrag zur Kostengutsprache über CHF 16'480.60.

Der Kirchgemeinderat hat im Sinne der Dringlichkeit gehandelt.
Der Kirchgemeinderat stellt somit den Antrag um nachträgliche Bewilligung dafür.

Von der Bezirkssynode sind ca. CHF 7'000 an die Kosten zu erwarten.

Antrag KGR: Nachträgliche Bewilligung von CHF 16'480.60 für die Holzkonservierung im Dachstock der Kirche.

Die Abwicklung läuft über die laufende Rechnung.

Fragen? Keine Wortbegehren

Abstimmung

JA 16

NEIN -

Enthaltungen -

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt den Nachtragskredit von CHF 16'480.60 für die Holzkonservierung im Dachstock der Kirche einstimmig.

4. Jahresrechnung 2020

Die Finanzverwalterin, Karin Hugli darf heute Abend eine positive Rechnung präsentieren.

Die Rechnung 2020 schliesst mit einem Gewinn von CHF 112'835.28 ab.
(Steuereinnahmen CHF 518'584.76 / Finanzausgleich Kanton Solothurn CHF 103'400, zwei grössere Posten hier erwähnt)

Dies bei Ausgaben von CHF 540'495.59 und Ertrag von CHF 653'330.87.
Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 4'260.00.

Das Eigenkapital beträgt neu CHF 1'324'877.03

2020 war, wie schon 2019 ein gutes Jahr. Allerdings wurde Diverses noch nicht realisiert und wird erst in diesem Jahr gemacht werden.

Die Holzkonservierung ist zwar ausgeführt, es braucht dafür aber noch eine nachträgliche Kreditzusage von der KGV.

Coronabedingt gab es mehr Ausgaben (Infos, Desinfektions- und Reinigungsmittel, Masken, usw.)

Die Finanzverwalterin schlägt vor, den ganzen Gewinn dem Konto „zusätzliche Abschreibungen Sanierung Kirche“ zuzuführen.

Anlässlich der Einführung in HRM2 wurde dieses Vorgehen vom Kursleiter empfohlen, da sämtliches Verwaltungsvermögen ab HRM2 innerhalb von 10-15 Jahren abgeschrieben werden muss.
HRM2 tritt für die KG Oberwil ab 1.1.2022 in Kraft.

Eduard Lysser von der Rechnungsprüfungskommission informiert, dass die Rechnung 2020 am 9. April 21 durch die RPK (Edi Lysser, Martin Willi, Anneliese Howald) revidiert wurde und verliest den Revisionsbericht.

Der Kirchgemeinderat hat die vorliegende Jahresrechnung 2020 an seiner Sitzung vom 27. April 21 einstimmig genehmigt und empfiehlt diese auch der Kirchgemeindeversammlung zur Genehmigung.

Fragen? Keine Wortbegehren.

Abstimmung

JA 16 NEIN - Enthaltungen -

Die KGV genehmigt die vorliegende Jahresrechnung 2020 einstimmig. Danke.

Danke auch an Karin Hugli!

5. Revision Kirchgemeindeordnung

Nach Überprüfung unserer KGO durch das Amt für Gemeinden wurde dringend empfohlen, die ganze KGO zu überarbeiten.

Neu:

- Gemäss Verzeichnis der solothurnischen Gemeinden heisst diese Kirchgemeinde Oberwil Bis anhin wurde der Name Kirchgemeinde Oberwil b.Büren verwendet. Bedeutet, das Logo, Briefköpfe, Couverts usw. müssen geändert werden. Die Anpassung erfolgt laufend, die vorhandenen Sachen werden erst noch aufgebraucht.
- Ausländische Einwohner, welcher der reformierten Kirche angehören, haben Stimm- und Wahlrecht
- Die Rechnungsprüfungskommission kann durch eine externe Revisionsstelle ersetzt werden.
- Die Absätze sind nummeriert.
- Finanzkompetenz Kirchgemeindepräsident
- Finanzhaushalt 6.1. und 6.2

Geändert:

- Befugnisse 3.2.3.2 Absatz 4 wurde angepasst
- Ressortsysteme sind neu definiert
- Die RPK besteht aus drei Mitgliedern, egal aus welcher Gemeinde
- Infolge HRM2 mussten einige Formulierungen angepasst werden.

Die angepasste Kirchgemeindeordnung konnte von allen eingesehen werden.

Fragen?

Hanspeter Liechti möchte wissen, ob die Definition „ausländische Einwohner, die der reformierten Kirche angehören“ ausreicht.

Es gäbe nämlich auch unter den Reformierten unterschiedliche Gruppen (lutherianisch oder baptistisch z.B.)

Cornelia Ritz: Obgenannte Formulierung wurde von Solothurn vorgegeben.

Zudem muss man ja bei der Anmeldung auf der Gemeinde die Konfessionszugehörigkeit angeben.

Keine weiteren Wortbegehren

Der Kirchgemeinderat hat die revidierte Kirchgemeindeordnung an seiner Sitzung vom 18. Mai 21 einstimmig genehmigt und empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung, dies ebenfalls zu tun.

Abstimmung

JA 16 NEIN - Enthaltungen -

Danke an Cornelia Ritz für die grosse Arbeit.

6. Mitteilungen

- Die nächste ordentliche KGV findet voraussichtlich am 18. November 21 statt.

Der Präsidentin wurde mitgeteilt, dass heute Abend ebenfalls die Gemeindeversammlung von Buchegg stattfindet. Entschuldigung, der KGR wird sich bemühen, dass es keine Terminkollisionen mehr gibt. Die Sekretärin wird sich über die Daten erkundigen.

- Pfrn. Linda Peter: Man ist seit längerem in engem Kontakt mit den anderen Bucheggberger KG, sprich Pfarrpersonen. Wie kann man mehr zusammenarbeiten? Kann man Synergien nutzen? Entstanden ist das Projekt Sommerkirche Buechibärg, angeboten während der Schulsommerferien.
Das Programm tönt vielversprechend. Alle sind herzlich eingeladen, mal an einem anderen Ort, in einer anderen Gemeinde einen Gottesdienst zu besuchen. Man sieht/hört eine andere Pfarrperson und kommt sicher auch mit bekannten oder unbekanntenen Personen ins Gespräch. Bitte Werbung dafür machen
- Pfr. Jan-Gabriel Katzmann: Informiert über die besonderen Umstände wegen Corona. Neue Formen mussten gefunden werden. Z.B. die Konfirmationen, erneut per Livestream, Videoandachten usw.
Nun ist das Bedürfnis da, wieder etwas mehr und vor allem zusammen zu machen. Dazu eignet sich Sommerkirche Buechibärg doch perfekt.
- Im September beginnt „Blackbox“, Gesprächsabende.
- Neu kommt auch der „Letzte-Hilfe-Kurs“. Ein 6-stündiger Kurs über das Einmaleins der Sterbebegleitung.
Geplant ist, diesen Anlass im Herbst 2 mal mit maximal 15 Personen durchzuführen.
Die Gemeinde Oberwil hat übrigens auch bereits Interesse dazu angemeldet.
Infos sind zu allen Anlässen auf der Homepage, im Reformiert oder per Flyer verfügbar.
- 2021 ist Wahljahr: Der KGR wurde ergänzt durch Christine Knuchel aus Oberwil. Es ist immer noch 1 Platz verfügbar/vakant. Interessierte bitte melden.
- Still gewählt wurde auch Katrin Lanz als Präsidentin. Vielen Dank für das Vertrauen.
- Info Bauliches:
Küche/Waschküche im Pfarrhaus. Hier ist man immer wieder an die Grenzen gestossen, auch hygienetechnisch. Unterschiedliche Personengruppen gehen ein und aus, es hat viele Kinder im Unterricht, manchmal ist Verpflegung notwendig.
Die Renovation/Modernisierung ist in Planung und wird wahrscheinlich in den Sommerferien gestartet. Der notwendige Kredit dafür wurde ja an der letzten KGV gesprochen.

Der Zaun um den Pfarrhausgarten wurde erneuert.

Ebenfalls an der letzten KGV wurde angedeutet, dass eventuell ein Neubau in Planung ist.

Nennen wir das Projekt „Annexbau“

Die Sache wurde gut überlegt. Was brauchen wir, was wollen wir?

Es braucht Platz für Rasenmäher und sonstige Gerätschaften, die Sigristinnen brauchen Stauraum für ihre Utensilien, es braucht ein Behinderten-WC, ein Wunsch wäre ein Mehrzweckraum.

Daniel Fürst wurde beauftragt, zu zeichnen und zu rechnen.

Die Idee war, heute Abend ein Projekt vorzustellen. Die Zeit hat nicht gereicht. Nun kann es sein, dass der KGR eine ausserordentliche KGV einberuft oder aber das Ganze wird an der nächsten ordentlichen KGV im November präsentiert.

Schon wieder Geld ausgeben?

Ein (triftiger) Grund dafür ist sicher, dass, wie schon mehrmals erwähnt, die Bezirkssynode Solothurn garantiert 38% an die Baukosten zahlen wird. Also, wenn nicht jetzt, wann dann! Das Geld steht bis 2026 zur Verfügung.

Eindrücklich ist noch folgende Feststellung: Während dem Gastro-Lockdown gab es weit und breit kein öffentliches WC, also wurde dasjenige beim Pfarrhaus rege genutzt.

- Geburtstage im Reformiert:
Bis jetzt wurden die Geburtstage unserer Kirchgemeindemitglieder ab dem 75. und dann alle 5 Jahre immer im Reformiert publiziert. Dabei sind auch Fehler passiert. Nun gelten wieder neue Vorschriften betreffend Datenschutz. Der KGR wird sich an seiner nächsten Sitzung mit diesem Thema befassen und beraten, wie es künftig gehandhabt wird. Die Öffentlichkeit wird über das Ergebnis informiert werden.
- Corona:
Nach einer langen Zeit der Einschränkungen sind neu 100 Personen in der Kirche erlaubt. Hochzeiten und Taufen waren letztes Jahr sehr wenige, von einer hohen Anzahl Todesfälle sind wir glücklicherweise in der ganzen Kirchgemeinde verschont geblieben.
Nun hoffen wir doch alle, dass Mittagstische, Seniorenanlässe usw. bald wieder normal durchgeführt werden können, damit sich die Menschen endlich wieder treffen können.

7. Verschiedenes

- Aus bekannten Gründen wird heute noch einmal auf eine Bewirtung verzichtet.
- Hanspeter Liechti überbringt uns News aus der Synode. Danke Hanspeter, schön, dass du immer wieder den Weg in unsere KG findest.
- Sally Rüedi informiert über die Anlässe von Musica in Ecclesia.

Schluss der Versammlung: 20.30 h

Für die Kirchgemeindeversammlung:

Die Präsidentin: Die Kirchenschreiberin

Kathrin Lanz Franziska Trittbach